

PRESSEINFORMATION

Internationale Mathematiker-Elite trifft sich zu Ehren von Prof. Andreas Dress

Leipzig, 26. August 2013

Das Max-Planck-Institut für Mathematik in den Naturwissenschaften lädt aus Anlass des 75. Geburtstages seines externen wissenschaftlichen Mitglieds Andreas Dress ab heute zu einem internationalen Symposium ein. Neben dem Vizepräsidenten der Max-Planck-Gesellschaft Prof. Herbert Jäckle erwartet das Institut 75 deutsche und internationale Spitzenmathematiker, welche sich zu Themen der diskreten Mathematik sowie der theoretischen und vor allem mathematischen Biologie austauschen werden.

Prof. Dr. Andreas Dress leistete im Laufe seiner sehr intensiven und erfolgreichen wissenschaftlichen Laufbahn wesentliche Beiträge zu den genannten Forschungsrichtungen. Von 2005 bis 2010 baute er unter anderem als Gründungsdirektor ein Max-Planck-Partnerinstitut in Shanghai auf, das „CAS-MPG Partner Institute for Computational Biology PICB“. Die gemeinschaftliche Forschungseinrichtung von Max-Planck-Gesellschaft und Chinesischer Akademie der Wissenschaften arbeitet an der Schnittstelle von Biologie, mathematischer Theorie, Datenanalyse und Modellbildung und hat sich insbesondere die Nachbildung komplexer Vorgänge in molekularen Netzwerken und Zellsystemen mit Hilfe von computergestützten Rechenmethoden zum Ziel gesetzt. Neben der molekularen Evolution gilt Dress wissenschaftliches Interesse vor allem der Proteomik, der Erforschung aller Proteine einer Zelle, eines Gewebes oder Organismus.

Mit dem Symposium wird zudem der wertvolle Beitrag Andreas Dress zur wissenschaftlichen Profilierung des Max-Planck-Instituts für Mathematik in den Naturwissenschaften geehrt. Der Professor emeritus der Universität Bielefeld forschte seit 2003 regelmäßig als Gastwissenschaftler am Institut und ist ihm noch heute als auswärtiges wissenschaftliches Mitglied eng verbunden. Im Anschluss an das zweitägige Symposium lädt Andreas Dress gemeinsam mit Vincent Moulton von der University of East Anglia, GB und Mike Steel von der University of Canterbury, Neuseeland junge Wissenschaftler noch zu einer dreitägigen Sommerschule zu Phylogenetischer Kombinatorik ein.

Zur Person:

Professor Andreas Dress (Jahrgang 1938) studierte Mathematik in Berlin, Tübingen und Kiel, wo er 1962 promovierte und sich 1965 habilitierte. Für mehrere Jahre war er Mitglied des „Institute for Advanced Studies“ in Princeton, USA. Dress gehört zu den ersten Professoren der Fakultät für Mathematik der Universität Bielefeld und forscht und arbeitet seit der Gründung 1969 bis zu seiner Emeritierung im Jahr 2003 an dieser Hochschule. Er ist ihr auch weiterhin zum Beispiel über den Forschungsschwerpunkt Mathematisierung verbunden. Andreas Dress war als Gastwissenschaftler an vielen renommierten Universitäten und Forschungseinrichtungen weltweit tätig.

Für seine wissenschaftlichen Leistungen und den Aufbau des Max-Planck-Partnerinstituts PICB wurde Andreas Dress im Februar 2012 mit dem „International Science and Technology Cooperation Award“ der VR China geehrt. Der Preis gilt als höchste chinesische Auszeichnung für Wissenschaftskooperationen. Im September erhielt er in Peking den „Nationalen Freundschaftspreis der VR China“. Dieser Preis ist die höchste nationale Auszeichnung der chinesischen Regierung an ausländische Experten und würdigt Andreas Dress' Beitrag zur wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung des Landes.

Informationen zum "International Symposium on Discrete Mathematics and Mathematical Biology"

www.mis.mpg.de/de/veranstaltungen/konferenzen/2013/discmath

Informationen zur Sommerschule Summer School on Phylogenetic Combinatorics

www.mis.mpg.de/de/veranstaltungen/konferenzen/2013/pc

Informationen zu Prof. Dr. Andreas Dress am PICB

www.picb.ac.cn/director1.htm

Informationen zum Max-Planck-Institut für Mathematik in den Naturwissenschaften

www.mis.mpg.de

Kontakt:

Jana Gregor

Tel. 0341 – 9959 650 oder 0170 2228049

Mail: jgregor@mis.mpg.de

Max-Planck-Institut für Mathematik in den Naturwissenschaften

Inselstraße 22

04103 Leipzig